

Die Vorbereitung der Betriebsdelegiertenkonferenzen

Das Sekretariat befaßte sich in seiner Sitzung am 15. Mai 1952 in mehrstündiger Aussprache mit der Vorbereitung der Betriebs delegiertenkonferenzen im Ernst-Thälmann-Werk, Magdeburg, im Eisenhüttenwerk West in Calbe und in der Mathias-Thesen-Werft, Wismar, sowie mit Maßnahmen zur Verbesserung der Parteiarbeit in diesen Betrieben.

Die Berichte der Sekretäre der Parteiorganisationen und die Ergänzungsberichte der Beauftragten des ZK ergaben, daß es den Parteiorganisationen gelungen ist, Erfolge und bedeutende Produktionsleistungen zu erringen. Das Sekretariat des ZK stellte fest, daß gegenwärtig eine verstärkte Auseinandersetzung mit ideologischen Unklarheiten und falschen Auffassungen notwendig ist. Auf den Betriebsdelegiertenkonferenzen muß allen Arbeitern in Verbindung mit den blutigen Terrorüberfällen in Essen und den Prozessen gegen Sabotagegruppen der Ernst der Situation und die Rolle des Generalkriegsvertrages erläutert werden. Dabei muß die Rolle der Arbeiterklasse als Hauptkraft im Kampf um den Friedensvertrag, gegen den Generalkriegsvertrag heraus gearbeitet und das Klassenbewußtsein der Arbeiter gehoben und gefestigt werden. Dadurch wird es auch gelingen, die Arbeiter und Werk tätigen zu einer klaren Parteilichkeit gegen alle feindlichen Einflüsse und Störungsversuche zu erziehen und ihre Wachsamkeit und Bereitschaft zur Verteidigung der Heimat weiter zu heben. Das Sekretariat des Zentralkomitees beschloß Maßnahmen zur verstärkten Sicherung des Eisenhüttenkombinats West sowie zur Verbesserung der Arbeit des ganzen Betriebsschutzes.

Das Sekretariat des ZK hält es für notwendig, den Arbeitern und Werk tätigen die Rolle und Bedeutung des Fünf jahrplanes, den Zusammenhang zwischen der Steigerung der Arbeitsproduktivität, der Erfüllung des Fünfjahjplanes und dem nationalen Kampf des deutschen Volkes, in dem die Arbeiterklasse die Hauptrolle spielt, stärker als bisher aufzuzeigen. Ebenso ist es erforderlich, die Notwendigkeit des engen kameradschaftlichen Verhältnisses zur Intelligenz zu er-